

Presseinformation

Nr.: 11/2018

Datum: 19.04.2018

Hessischer Städtetag zu jungen Leuten: Ran an die Ausbildungs- und Arbeitsplätze in der öffentlichen Verwaltung

Gemeinsam mit den anderen Bündnispartnern aus Land, Kommunen und Wirtschaft konnte der Hessische Städtetag eine positive Bilanz zum Bündnis für Ausbildung in Hessen ziehen. In der öffentlichen Verwaltung sind aber noch viele Plätze unbesetzt.

"Von der erfreulich hohen Zahl an Ausbildungsplätzen in allen Sparten erwarten die Städte weiter eine hohe Nachfrage", sagt der Geschäftsführende Direktor des Hessischen Städtetages Stephan Gieseler nach dem Treffen der Bündnispartner am 18. April 2018 in Wiesbaden. "Deswegen muss eine schulische Qualifikation junger Menschen gewährleistet werden, die sie befähigt, die vorhandenen Plätze auch nachzufragen. Die vielseitigen Berufe in der öffentlichen Verwaltung stehen viel zu sehr im Schattendasein. Ob IT-Spezialist, Gärtner, Betriebswirt, Erzieherin, Ingenieur – eine funktionierende Verwaltung braucht junge, engagierte Menschen, die Spaß an der Zusammenarbeit mit Menschen, Organisation, Koordination, Planung, Datenverarbeitung und vielen weiteren Berufsfeldern haben."

Menschen ohne Berufsausbildung und Sprachkenntnisse bleiben eine Herausforderung. Gieseler: "Die Integration von jungen Menschen ohne oder ohne besonders erfolgreiche Abschlüsse und von Flüchtlingen in die Berufsausbildung bleibt für die Bündnispartner ein weiteres wichtiges Aufgabenfeld", so Gieseler. Die Bündnispartner bekräftigten deswegen das gemeinsame Ziel, bei der Umsetzung einer nahtlosen Förderkette für Flüchtlinge und junge Zuwanderer von der Berufsorientierung bis zum Abschluss einer Berufsausbildung eng zusammenzuarbeiten. "Die Ausbildungsinteressen der in Hessen aufgewachsenen

jungen Menschen werden umfassend berücksichtigt, da die Partner des Bündnisses Ausbildung Hessen ganz erhebliche Anstrengungen zur Verbesserung der Unterstützungs- und Qualifizierungsangebote für alle Jugendlichen unternehmen." Gemeinsam mit dem Land und dem Hessischen Landkreistag hat der Hessische Städtetag eine Broschüre über die wertvollen Integrationsmaßnahmen der Kommunalen Jobcenter herausgegeben.

Bündnis Ausbildung Hessen

Dem am 3. März 2015 geschlossenen Bündnis Ausbildung Hessen gehören die Arbeitsgemeinschaften hessischer Industrie- und Handelskammern, die Arbeitsgemeinschaft der Hessischen Handwerkskammern, die Vereinigung der hessischen Unternehmervverbände, der Verband Freier Berufe in Hessen, die Hessischen kommunalen Spitzenverbände, der Deutsche Gewerkschaftsbund Hessen-Thüringen, die Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit sowie die Hessische Landesregierung an.